



Goldene Meister im Kfz-Handwerk bei der Feier der Handwerkskammer Mannheim-Rhein-Neckar-Odenwald Foto: Martin Hahn

Heute wie damals ein Qualitätsmerkmal im Handwerk Goldene Meisterfeier im Luisenpark Präsident Hofmann ehrt Jubilare für 50 Jahre Meisterschaft

Der Goldene Meisterbrief der Handwerkskammer Mannheim Rhein-Neckar-Odenwald geht in diesem Jahr an 95 Meisterinnen und Meister. Anlässlich der BUGA wurden die Jubilare aus dem gesamten Kammergebiet erstmals gemeinsam an einem Ort geehrt: Präsident Klaus Hofmann überreichte ihnen die Ehrenurkunde während einer Feierstunde in der Baumhainhalle im Mannheimer Luisenpark.

Klaus Hofmann führte in seiner Rede und mit einem Rückblick auf gesellschaftliche und politische Ereignisse ins Jahr 1973, als die Jubilare nach den erfolgreich absolvierten Prüfungen ihren Meistertitel im Handwerk erhielten. „Wenn wir zurückdenken, dann hatte das Jahr 1973 viele spannende Aspekte“, so Klaus Hofmann. „Ihr ganz persönlicher Erfolg lag im Bestehen der Meisterprüfungen und dem Erhalt Ihres Meisterbriefes. Das war der Meilenstein, der wegweisend für Sie und Ihre berufliche und private Entwicklung war.“ Die Wertigkeit des Meisterbriefes als Beleg für Kompetenz und Können habe sich auch in fünf Jahrzehnten nicht verändert. „Heute wie damals ist der Meistertitel das Qualitätsmerkmal für Führungskräfte im Handwerk“, sagte Klaus Hofmann. Er dankte den Jubilaren, die sich in ihrem Beruf über Jahrzehnte hinweg verdient gemacht haben und ihn nach meisterlichen Regeln ausübten.

Die Meister im Kfz-Handwerk waren bei der Feier in Klassenstärke vertreten.

Georg Jäger, einer der Jubilare kümmerte sich im Vorfeld darum, dass die Einladung bei jedem ankam (auch bei denen die umgezogen waren), und bei der Feier dabei sein konnten. Oberstudiendirektor Klaus Zeimer steuerte als Überraschung die damaligen Anmeldebögen und Zeugnisse der damaligen Meisterschule „Heinrich-Lanz Schule“ bei.

So war es nicht verwunderlich, dass der Kfz-Meisterjahrgang 1973 die stärkste Gruppierung stellte, und lange gemeinsam feierte. Wir gratulieren den goldenen Meistern:
(in alphabetischer Reihenfolge)

Günter Albrecht, Klaus Bappert, Dieter Glatz, Wendelin Herold, Georg Jäger, Edwin Kappner, Rolf Kaufmann, Harry Mitzkewitsch, Armin Rahmel, Reinhold Walter Salm, Richard Schader, Heinfried Schmidt, Manfred Schweikert, Roland Siebert, Johann Sommer, Rüdiger Sporys, Nikolaus Steinmetz, Wolfgang Stern, Klaus Trenkel, Waldemar Volz.

Viele der hier genannten waren auch bei der Kfz-Innung-RNO, in Prüfungsausschüssen, im Vorstand oder bei befreundeten Organisationen aktiv. Wir sagen: „Danke“ für diesen Einsatz!

Musikalisch umrahmt wurde die Feststunde vom Chor der Fleischerinnung Mannheim.

Text Handwerkskammer Mannheim-Rhein-Neckar-Odenwald / Kfz-Innung: Dietmar Clysters
Mai 2023